

Netto erhöht Löhne für alle Mitarbeitenden

Berlin, 20.09.2023 Der Lebensmittel-Discounter Netto schließt sich der vom Handelsverband Deutschland (HDE) empfohlenen Erhöhung der Entgelte der tarifgebundenen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer an.

Ab dem 1. Oktober 2023 wird Netto auf der Basis der bisherigen tariflichen monatlichen Grundvergütung bis auf Weiteres und ohne Anerkennung einer Rechtspflicht ein um 5,3 Prozent erhöhtes Entgelt zahlen. Dies gilt für alle tarifgebundenen Mitarbeitenden in der Verwaltung, in den Märkten sowie in den beiden Logistikzentren in Wustermark und Stavenhagen.

Hintergrund für diese Entscheidung ist der seit sechs Monaten dauernde und aktuell noch nicht abgeschlossene Tarifkonflikt mit der Gewerkschaft ver.di. Netto will mit der freiwilligen Erhöhung vor allem dafür sorgen, dass die Mitarbeitenden zeitnah von einer Lohnerhöhung profitieren können, um die Auswirkungen der aktuellen Rahmenbedingungen wie der anhaltenden Inflation abzufedern.

Über Netto

Netto betreibt in Deutschland 344 Märkte in Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin, Sachsen-Anhalt, Sachsen, Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Hamburg. Die Netto ApS. & Co. KG, mit mehr als 6.000 Mitarbeitern, ist ein Tochterunternehmen der dänischen Salling Group, die unter anderem auch Netto-Märkte in Dänemark und Polen betreibt.

Pressekontakt:

Netto ApS & Co. KG
Timo Schroedel
Leiter Marketing & Kommunikation
E-Mail: timo.schroedel@netto.de

Kirsten Geß Consulting
Kirsten Geß
E-Mail: kg@kirsten-gess-consulting.de
Telefon: 0170/2775806